

SITZUNGSVORLAGE

- Öffentlich -

Auftragsvergabe für die Neuberechnung des AKP's (Allgemeiner Kanalisationsplan) für Göttelfingen

Sachverhalt:

Der Ortsteil Göttelfingen entwässert mit seiner Mischwasserkanalisation zur Kläranlage nach Ergenzingen. Seit der Auflösung des Abwasserzweckverbands Ergenzingen betreut die Stadt Rottenburg mit ihren technischen Werken die Kläranlage und betreibt auch das gemeindeeigene Regenbecken Göttelfingen.

Mit der Forderung der Ertüchtigung des Regenbeckens durch das Landratsamt Freudenstadt und dem geplanten Vorhaben der Post, die Containerplätze zu erweitern, ist es erforderlich, den AKP von Göttelfingen neu zu überrechnen, um mit aktuellen Daten weiterarbeiten zu können.

Die derzeitigen Unterlagen zum Allgemeinen Kanalisationsplan des Ortsteils Göttelfingen sind aus dem Jahr 1963 mit Überrechnung 1993 im Zuge der Ansiedlung des Frachtzentrums.

Der AKP weist die hydraulische Leistungsfähigkeit von bestehenden Kanalnetzen nach. Entsprechend dem derzeit gültigen Arbeitsblatt der Deutschen Vereinigung für Wasserwirtschaft, Abwasser und Abfall e. V., kurz DWA, sind die Vorgaben im Arbeitsblatt DWA-A 118 Stand 2006 einzuhalten.

In der unten aufgeführten Tabelle 2 sind hierfür die einzuhaltenden Anforderungen aufgeführt. Im AKP ist die aktuelle abflusswirksame Fläche zu ermitteln und nachzuweisen. Diese ist dann Grundlage weiterer Berechnungen, wie z. B. Schmutzfrachtberechnung zum Nachweis der Anlagen zur Regenwasserbehandlung.

Tabelle 2: In DIN EN 752 empfohlene Häufigkeiten für den Entwurf (aus OIN EN 752-2,1996)

Tabelle 2: In DIN EN 752 empfohlene Häufigkeiten für den Entwurf (aus DIN EN 752-2, 1996)

Häufigkeit der Bemessungsregen ¹⁾ (1-mal in „n“ Jahren)	Ort	Überflutungshäufigkeit (1-mal in „n“ Jahren)
1 in 1	Ländliche Gebiete	1 in 10
1 in 2	Wohngebiete	1 in 20
1 in 2	Stadtzentren, Industrie- und Gewerbegebiete: – mit Überflutungsprüfung, – ohne Überflutungsprüfung	1 in 30
1 in 5		–
1 in 10	Unterirdische Verkehrsanlagen, Unterführungen	1 in 50

¹⁾ Für Bemessungsregen dürfen keine Überlastungen auftreten.

Das Ingenieurbüro Raidt und Geiger bearbeitet seit über 30 Jahren AKP's in verschiedenen Städten und Gemeinden im Umkreis von Rottenburg, mit jeweils aktuellen Regendaten entsprechend den Vorgaben des KOSTRA-Atlas (**Koordinierte Starkniederschlags-Regionalisierungs Auswertungen**) für Baden-Württemberg.

Vom Büro liegt ein Angebot in H.v. 27.863,85 € vor. Die Arbeiten sollen bereits Mitte 2019 beginnen.

Finanzierung:

Für die Maßnahme sind im aktuellen Haushaltsplan keine Mittel eingestellt, wobei die Rechnungsstellung erst 2020 erfolgt. Die erforderlichen Mittel sollen im Haushaltsplan 2020 eingestellt werden. Die Beauftragung erfolgt im Vorgriff.

Beschluss:

- 1. Der Auftrag für die Überrechnung des Allgemeinen Kanalisationsplanes Göttelfingen wird an das Büro Raidt und Geiger zum Preis von 27.863,85 € erteilt.**
- 2. Die erforderlichen Finanzmittel sollen 2020 in den Haushaltplan aufgenommen werden.**